

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

311 (8.11.1896) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 311. Erstes Blatt. Sonntag den 8. November (folgt ein zweites Blatt.) 1896.

3.3.

Bekanntmachung.

Nachdem die gesetzliche Frist für Verschonung der Gräber auf dem Felde VII des neuen Friedhofs abgelaufen ist, hat der Stadtrat beschlossen, dasselbe einneben zu lassen.

Es wird jedoch eine weitere Verschonungsfrist auf 20 Jahre gegen eine Vergütung von 20 Mark zugestanden und werden die Angehörigen aller in der Zeit vom 16. November 1874 bis 14. Februar 1877 in genanntem Begräbnisfelde beerdigten Erwachsenen, wenn sie von dieser Begünstigung Gebrauch machen wollen, aufgefordert, sich bis spätestens 1. Januar 1897 auf dem Friedhof-Büreau, Rathaus, 1. Stock, Zimmer Nr. 22, anzumelden.

Gleichzeitig ergeht an Diejenigen, welche die Frist nicht verlängern wollen, die Aufforderung, bis zu jenem Termin über die auf den abzuräumenden Gräbern stehenden Grabdenkmale zu verfügen, da spätere Reklamationen nicht mehr berücksichtigt werden.

Karlsruhe, den 2. Oktober 1896.

Der Stadtrat.

Krämer.

F. Feuerstade.

3.3.

Bekanntmachung.

Das Beerdigungsfeld IV und die Rabattengräber des Feldes VIII auf dem neuen Friedhof, auf welchen vom 29. September 1878 bis 31. Dezember 1880 und vom 31. Dezember 1880 bis 23. Mai 1881 Kinder unter 10 Jahren beerdigt wurden, kommen in nächster Zeit zur Umgrabung. Alle auf den bezeichneten Feldern befindlichen Grabdenkmale, Einfassungen u. s. sind innerhalb 3 Monaten durch die Eigentümer zu beseitigen, widrigenfalls diese Arbeit nach Umfluß genannter Frist durch den Stadtrat angeordnet werden wird.

Wer die Verschonung eines Grabes auf die Dauer einer weiteren Umgrabungszeit erlangen will, hat sich bis längstens 1. Januar 1897 auf dem Friedhof-Büreau, Rathaus, 1. Stock, Zimmer Nr. 22, anzumelden, woselbst ihm die Bedingungen, unter welchen die Verschonung gestattet wird, mitgeteilt werden.

Karlsruhe, den 2. Oktober 1896.

Der Stadtrat.

Krämer.

F. Feuerstade.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe

(Mitglied des deutschen Vortrags-Verbandes, des deutschen Verbandes kaufm. Vereine und des kaufm. Verbandes Badens und der Pfalz).

Montag den 9. November 1896,

22.

Abends 8 1/2 Uhr,

im grossen Rathhaussaale

Vortrag

des Herrn Dr. V. Pohlmeier, Berlin,

über „Beruf und Bildung der Frauen“.

Eintritt für Nichtmitglieder 1,-
Nummerierter Platz für den Vortrag 1.50,

Karten sind in den Musikalienhandlungen der Herren Fr. Doert und Hugo Kuntz (D. Baffert's Nachfolger), sowie Abends an der Kasse zu haben.

Karten für reservierte Plätze werden nur in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Doert abgegeben.

Wir erlauben uns, wiederholt darauf hinzuweisen, daß der Besuch der Vorträge sowohl Mitgliedern als Nichtmitgliedern nur gegen Vorzeigung der Karten gestattet werden kann.

Der Vorstand.

Herstellung eines eisernen Einfriedigungsgeländers.

22. Die Herstellung eines eisernen Einfriedigungsgeländers für den Hirschart im Thiergarten soll vergeben werden.

Schriftliche Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis Dienstag den 10. d. M., Abends 6 Uhr, an der einzureichen. Zeichnung und Bedingungen können in den üblichen Geschäftsstunden eingesehen werden.

Karlsruhe, den 8. November 1896.

Stadtgarten-Verwaltung.

Ries.

Wohnungen zu vermieten.

— Durlacher Allee 41 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock mit Balkon, 5 Zimmern, Badezimmer nebst Zugehör auf sofort oder April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Rudolfstraße 28 im 3. Stock.

— Karl-Friedrichstraße 8 (Marktplatz), 3 Treppen hoch, ist eine Wohnung von 7 Zimmern und Zugehör an eine ruhige Familie sofort oder auf später zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch zu erfragen.

— Karl-Wilhelmstraße 14, gegenüber dem Groß. Kasanengarten, sind per 1. oder 23. Oktober der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden,

2 Kellern, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, zu vermieten. Zu erfragen im Bureau daselbst.

— Kriegstraße 144 ist im 3. Stock eine elegant ausgestattete Herrschaftswohnung von 5 geräumigen Zimmern mit Speisekammer, Bad, Erker, Veranda und reichlichem Zugehör auf den 1. April l. Js. zu vermieten. Näheres parterre.

— Markgrafenstraße 52, zunächst dem Rondellplatz, ist im Hinterhaus eine schöne Parterrewohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, wegen Verlegung sofort an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen bei Theodor Hag im Vorderhaus, parterre.

— Ruppurrerstraße 2a, ohne Vis-à-vis, ist der 2. Stock von 5 bis 7 Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres parterre.

— Waldstraße 62 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Küche und Zugehör, auf sofort zu vermieten.

— Zu vermieten Klumprechtstraße 22 im zweiten Stock des Hinterhauses eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder später an ruhige, ordentliche Leute. Zu erfragen im 4. Stock des Vorderhauses, täglich von 4 Uhr Nachmittags an.

— Georg-Friedrichstraße 33 (seit 1. Juli fertig gestellter Neubau) sind Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

— Rudolfstraße 5, 3. Stock, ist eine schöne Wohnung, der Neuzeit entsprechend, bestehend aus 3 Zimmern und Küche nebst Zugehör, per sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen im Bureau „Karl-Wilhelmstraße 26“

— Redtenbacherstraße 16 sind 3 elegant ausgestattete Wohnungen von je 7 geräumigen Zimmern, Küche, Badezimmer nebst Zugehör auf 1. April l. Js. oder früher zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

Herrschafts-Wohnung.

5.3. Leopoldstraße 46 (zwischen Krieg- und Gartenstraße) ist auf 1. April l. Js. der 2. Stock mit 6 Zimmern, Küche, Speisekammer und Bad, sowie Balkon und Veranda samt reichlichem Zugehör zu vermieten. Anzusehen von 10-1 Uhr, Näheres im 1. Stock.

Rondelplatz 24

ist eine sehr schöne Wohnung von 7 Zimmern mit reichem Zugehör sofort zu vermieten.

Rudolfstraße 14

ist eine sehr schöne Wohnung mit Erker und Balkon von 4 bis 6 Zimmern und Zugehör aufogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Herrschafts-Wohnung.

*22. Bismarckstraße 81 ist die Bel-Etage mit 7-8 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Waldstraße 26 ist auf 1. April 1897 oder früher ein großer Laden mit 2 Schaufenstern, 4 Zimmern, Küche, Speicherkammer und Magazin zu vermieten. Näheres zu erfahren bei Ofenfabrikant Mayer.

Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

33. Kaiserstraße 44, in guter Lage, ist ein schöner Laden mit einem großen Schaufenster und Zimmer auf den 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

Laden

in sehr frequenter Lage zu vermieten: Kaiserstraße 22. **Jul. Weinheimer.**

Laden zu vermieten, mit oder ohne Kontor,
per Oktober, in meinem Neubau
Kaiserstraße 111.
— **Wilhelm Gartner.**

Laden

in sehr frequenter Lage zu vermieten: Amalienstraße 23. **Gebr. Hensel.**

Zu vermieten

ist der seither von Herrn Hofkonditor Bauer innegehabte Laden nebst Nebenräumen mit oder ohne Wohnung auf 23. Juli. Näheres Ritterstraße 14 im 2. Stock.

Ein großer und ein kleinerer Laden,
in guter Lage, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres auf dem Bureau Kaiser-Passage 28.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 247 ist ein schöner Laden per 1. Dezember oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst zu erfragen.

Werkstätte

mit Wohnung von 2 Zimmern und Küche ist zu vermieten, auch getrennt. Näheres bei Hrl. F. Ehreiser, Puggeschäft, Herrenstraße 53.

Wohnungs-Gesuch.

*22. Es wird bis April 1897 von einer ruhigen Familie im westlichen Stadtteil eine gute Wohnung von 5-6 Zimmern mit Badezimmer gesucht. Preis 800-1000 M. Offerten an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 7997 erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

54. Auf April 1. J. wird in frequenter Lage eine geräumige Wohnung von 5-6 Zimmern mit Zugehör gesucht. Gesl. Offerten mit Preisangabe befördert **Rudolf Mosse** in Karlsruhe sub A. B. 50.

Laden

mit Bureau, Magazin und Wohnung in lebhafter Geschäftslage zu miethen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 7788 befördert das Kontor des Tagblattes.

J. B. Bamiller, Weinhandlung,**59 Stefaniensstrasse 59**

empfehlte seine weisen und rothen garantirt reinen

**Kaiserstühler, Bühlerthäler,
Achkarrer, Markgräfler,
Mauerwein, Klingelberger,
Bischoffinger, Affenthaler
und Zeller-Weine,
Champagner und Spirituosen
etc.**



zu billigsten Preisen unter Zusicherung prompter Bedienung.

Die

Grossherzogl. Hofapotheke

Karlsruhe i. B., Kaiserstraße 201, Waldstraßen-Ecke,
gegenüber der Kaiser Wilhelm-Passage,
empfiehlt sehr preiswerthe

Griechische Medizinalweine direkten Bezuges,

jeder Konkurrenz ebenbürtig, in ganz vorzüglichen, rein gehaltenen und gut gepflegten Qualitäten, insbesondere die anerkannt feinsten griechischen Weine, nämlich der **Achaia**, deutschen Weinbaugesellschaft in **Patras**, als: **Mavrodaphne, Malvasier, Achaia-Sherry** und **Gutland**, weiß und roth, ferner hochfeinen, alten griechischen **Cognac**, wegen seiner unbedingten Reinheit zu Krankenzwecken vornehmlich geeignet. Bei größeren Bezügen entsprechender Rabatt.

Zum

Frühstück u. Abendtisch

wird als

delikates Getränk

**Marco-Polo-Thee**

(exquisit feiner, schwarzer chines. Thee
importirt von Franz Kathreiner's Nachfolger, München)



besonders empfohlen. Preis pro Tasse nur 1-2 Pfg.

Verkaufsstellen in Karlsruhe bei den Herren: **Herm. Baumann**, Kreuzstr. 10, **Fr. Benzel**, Amalienstr., **J. Klasterer**, **Aug. Kühn**, Schützenstr. 13, **Karl Lang**, **F. Leidig**, **J. B. Klingele Nachf.**, Ecke der Leopold- u. Amalienstr., **Fr. Mayer** (E. Salzer's Nachf.), **Gustav Müller**, an der kath. Kirche; in **Durlach** bei Herrn **Carl Martin**; in **Ettlingen** bei Herrn **Paul Wessbecher**; in **Rastatt** bei den Herren **C. F. Jäger**, **J. Landhäuser** (vorm. **A. J. Jung**), **Herm. Vogel**. 10.2.

Man verlange gef. ausdrücklich
nur mein Fabrikat!

**Parquet- und Möbel-Wichse,
Fußbodenlacke in nur 1^a Qualitäten**

billigt in den mit meinem Plakat versehenen Verkaufsstellen sowie direkt ab meiner Fabrik.

F. Menzer,

Telephon Nr. 309.

Ettlingerstr. 73.

123.

***22. Wohnung gesucht**

von 6 bis 7 Zimmern zum 1. Januar in gutem Hause. Offerten mit Preis unter Nr. 7981 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*22. Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Näheres Hirschstraße 17, 3. Stock.

Marktgrafenstraße 40 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen bessern Herrn zu vermieten.

*33. Ein gut möbliertes Zimmer mit 1 bis 2 Betten ist auf 15 November zu vermieten; event. mit Pension. Ebenfalls wird guter Mittag- und Abendtisch gegeben: Rudolfstraße 5, 3. Stock links.

32. Zwei ineinander gehende, schön möblierte, geräumige Zimmer sind an einen oder an zwei bessere Herren per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*22. Ein einfach möbliertes Zimmer mit zwei Betten sofort oder später zu vermieten. Näheres Söfienstraße 83, 4. Stock rechts.

*22. Söfienstraße 5 ist im Hinterhaus, parterre, ein gut möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten.

*22. Waldstraße 10a, 2. Stock, ist ein großes, schön möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

*22. Mansarden-Zimmer, groß, tapeziert und hübsch möbliert, ist sofort an einen soliden jungen Mann oder auch an zwei solche junge Leute zusammen zu vermieten. Zu erfragen Schillerstraße 6 im 3. Stock.

Sofort oder später ist Ecke des Marktplatzes und der Kaiserstraße 141 ein gut möbliertes, dreifenstriges Zimmer, eine Treppe hoch, an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres ebendasselbst zu erfragen.

Ablerstraße 42

sind im 3. Stock gut möblierte Zimmer an solide Herren zu vermieten.

*22. Grenzstraße 11, parterre, ist sogleich oder später ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

*22. Kaiserstraße 152 ist ein schönes Zimmer an zwei ordentliche Herren oder zwei Schüler mit Pension billig zu vermieten. Näheres im Seitenbau, drei Treppen hoch.

*22. Zu vermieten: ein unmöbliertes, schönes Zimmer, beste Lage, besonderer Eingang: Kaiserstraße 60, zwei Treppen hoch links.

2 freundliche, gut möblierte Zimmer sind sofort zu vermieten: Luisenstraße 2b, 3. Stock.

Zwei schöne Zimmer, hell und sonnig, sind in freier, stiller Lage und sehr gutem Hause an einen soliden Herrn, schön möbliert, zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

62. Für Bureau sind in Mitte der Stadt 3 große helle Zimmer zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 98, zwei Treppen hoch.

Werkstatt,

hell und geräumig, mit oder ohne Wohnung per 28. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 193 im 3. Stock.

Lagerraum.

Ein cementirter Lagerraum, 18 qm, eine Treppe hoch, ist Ende Oktober oder später zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 28.

Zimmer-Gesuch.

*44. Von einem Herrn wird auf Anfang November vor dem ehemaligen Mühlburger Thor zu mieten gesucht: ein gut möbliertes Schlafzimmer mit anstößendem Wohnzimmer, oder ein geräumiges Schlafzimmer. Wohnung mit Badezimmer bevorzugt. Offerten unter Nr. 7758 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Auslese frisch gepflückter März-Veilchen.
F. Wolff & Sohn in Karlsruhe.
Auslese frisch gepflückter Mai-Glöckchen.



Taschentuch-Parfum
Sachet (Riechkissen)
Toilette-Seife
Kopf-Waschwasser
Puder (Veloutine)

hochfeine Ausstattung.



Elegante Geschenk-Cassetten mit einem oder mehreren dieser Artikel. Aecht zu haben bei

Friedrich Bloss,
Grossherzogl. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Vor dem Gebrauch.

Dr. Thomson's Depilatorium in Pulver.

Nach dem Gebrauch.



Das beste und vollständig unschädliche Mittel zur sofortigen Entfernung von Haaren an Stellen, wo man solche nicht wünscht.

2 Büchse 2 Mark.



In Karlsruhe zu haben bei

Hoffriseur L. Hämer, Marktplatz 5.

NB. Man verlange nur Dr. Thomson's Depilatorium, da die meisten anderen Enthaarungsmittel einen nachtheiligen Einfluss auf die Hautausübten.



Fleckenwasser in der Tonne, 30, 50, 90 \mathcal{M} , entfernt alle möglichen Flecken. Hüte, Anzüge, Ueberzieher, blank gewordene Stoffe, schmutzige, verblasste Möbelstoffe, Portiären, Teppiche erhalten, mit Opal abgeburstet, vielfach ihr früheres Aussehen wieder.

Opal-Schwämmchen, extra präparirt, 15 \mathcal{M} .
General-Depôt: **Kaufmann & Gerlach, Mannheim.**
En détail in Apotheken und Drogerien.
15.1. **A. Wasmuth & Co., Hamburg.**

Günstige Gelegenheit!

Circa 60

Havelocks und Hohenzollernmäntel,

selbstgefertigte Fabrikate, aus nur guten Stoffen, gefüttert, sollen, um damit gänzlich zu räumen, zu staunend billigen Preisen von 22 bis 40 \mathcal{M} . verkauft werden. Großes Lager deutscher u. englischer Stoffe für Anfertigung nach Maß unter Garantie für tadellosen Sitz bei billigster Preisnotirung.

Karl Budwig, Kaiserstraße 75.

Geschäfts-Empfehlung.

Mit Gegenwärtigem empfiehlt sich Unterzeichneter im Anfertigen von **Herren- und Knaben-Garderobe.**

Für schönen Schnitt und gutes Passen bei rascher und billiger Bedienung wird garantirt.

A. Schnappinger, Kleidermacher, Bähringerstraße 57.

32.

Dienst-Antrag.

22. Ein Mädchen, welches selbstständig gut häusgerlich kochen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel gute Stelle; ebenso wird ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, zur Beforgung eines kleinen Kindes gesucht. Näheres bei Frau Leopold Wohlsehlegel, Kaiserstraße 159, Ecke der Ritterstraße, im Laden.

Kapital-Gesuch.

Auf I. Hypothek zu 4% } verzinslich,
auf II. Hypothek zu 5% }
sucht Beträge in jeder Höhe für jetzt oder später.
Absolute Sicherheit, pünktlichste Zinszahlung garantiert.

Zu vergeben habende p. p. Kapitalisten bitte um gefl. Angabe ihrer sehr geehrten Adresse

Adolph Jost,

*22. Ruppurrerstraße 94.

General-Agent,

welcher energisch und über ziemlich großes Agentennetz verfügt, wird unter günstigen Bedingungen gesucht. Adresse: Sächsische Vieh-Versicherungsbank in Dresden. 43.

*54. Junge Damen,

welche gut tanzen können, werden für ein Variété gesucht. Honorare out. Brief m. Photogr. „post rest. Variété“, Karlsrahe.

Kellnerinnen!!!

Büffeldamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Gehf., Hotel- u. Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Placirungsbureau von
K. Tröster, Kreuzstraße 17.

*38. Tüchtige Erbarbeiter

gesucht. Neubau der Weststadt-Kirche. Philipp Holzmann & Cie.

*22. Fuhrknecht

kann sofort eintreten. Fuhrunternehmer Feldmann, Winterstraße 34.

Ein jüngerer, kräftiger Hausbursche findet sogleich Stelle: Kronenstraße 33. 22.

Stellen-Gesuche.

*22. Ein jung. int. Mann sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und Referenzen, Stellung als Schreibgehilfe auf einem Bureau. Derselbe war schon 2 Jahre bei einem Anwalte tätig. Offerten unter Nr. 7982 an das Kontor des Tagblattes erbeten

22. Eine gesunde

Amme

sucht Stelle. Gefl. Mitteilung an Sophie Ernst in Iffezheim.

Haus-Verkauf.

32. Ein neues Eckhaus am Kirchendamm vor dem Durlacherthor mit schönen Doppelwohnungen, als Kapitalanlage sehr geeignet, mit nahezu 1400 Mk. Rentenüberschuss, auch als Geschäftshaus geeignet, ist mit ca. 8000—10000 Mk. Anzahlung vom Erbauer zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 8000 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

22. Geschäftshaus-Verkauf.

Unweit des Hauptbahnhofes, in ziemlich centraler Lage der Altstadt, ist ein größeres Eckhaus mit je 8 Zimmern, Küche, Badzimmer etc. im Stockwerke, sowie Manubien, geräumigem Laden und Wohnung, Hof und Magazin etc. unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Das Haus ist lichterfrei, in gutem baulichen Zustande und eignet sich seiner günstigen Lage wegen zu jedem Geschäftsbetriebe. Reflektanten erhalten weitere Auskunft durch Angabe ihrer Adresse unter Nr. 7916 an das Kontor des Tagblattes.



Billige Handschuhe

für

Herbst und Winter.

Glacé-Handschuhe:

Damen-, 4 knöpfig, mit Knäulen, 1 Paar M. 1.60, 3 Paar M. 4.50,
Herren-, 1 Druckknopf, mit Knäulen, 1 Paar M. 1.50, 3 Paar M. 4.20.

Gefütterte Glacé:

Damen- m. 3 Druckknopf das Paar M. 2.25,
Herren- m. 1 " " " M. 2.25,

Herren-Krimmerhandschuhe mit Lederbesatz das Paar M. 2.-

Alle anderen Sorten Winterhandschuhe in Waschleder, Wolle, Tricot zu bekannt billigen Preisen bei nur guten Qualitäten empfiehlt

K. Appenzeller,

L. Müller's Nachfolger,

Handschuh- u. Schirmfabrikation,
Herrenstraße 20, nächst der Kaiserstraße, Schattenseite.

Hängelampen, Ampeln, Stehlampen,

nur neue, sehr preiswürdige Waare,
empfehlen in größter Auswahl unter jeder
Garantie

W. Lichtenfels,

43.

Friedrichsplatz 9.

Die besten Zahnbürsten,

nach ärztlicher Vorschrift gearbeitet, bietet das Specialgeschäft

Ries, Friedrichsplatz 4.

*22.

Bahnhofstadttheil.

4.4. Ein neu erbautes, sehr rentirendes Haus mit schönen Wohnungen, mit Balkon, ist Verhältnisse wegen zum Schätzungspreis (32000 M.) vom Erbauer zu verkaufen. Anzahlung circa 1000 bis 2000 M. Nur ernstliche Kaufliebhaber wollen ihre Adressen unter Nr. 7949 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

*2.2. Billig zu verkaufen:

1 Herd mit Kupferkessel 15 M., 1 Kinderbettstelle samt Zugehörde 12 M., 1 Amerikanerstuhl 6 M., 1 Nachtschisch 5 M., 1 schöne Plüschgarnitur 250 M., 1 Schreibtisch 30 M., 1 schöne Chiffonniere 35 M., 1 Tisch 12 M., 1 Nähtisch 20 M., 1 Sessel 8 M., 1 franzöf. Bettstelle 25 M., 1 Wäschkommode mit Marmorplatte 25 M.: Wielandstraße 4, 1. Etage.

*2.2. Zu verkaufen:

wenig getragene Herrenkleider, darunter ein Winterüberzieher und ein Havelock, für großen, starken Herrn passend: Rheinbahnstraße 22 im 2. Stock des Seitenbaues.

*2.2 Ein gebrauchter, gut erhaltener Kachelofen ist billig zu verkaufen. Zu erfragen Sofienstraße 72 in der Wirthschaft.

Möbel,

Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern etc. kauft man am besten und billigsten bei

Karl Epple, Tapezier,
Kaiserstraße 37,
gegenüber der alten Dragonerkaserne.

2.2. Dauerbrandofen,

„System Goenholdt“, groß und beinahe noch neu, ist wegen Plogmangel zu verkaufen. Näheres Waldstraße 41, eine Treppe hoch links.

Petroleum-Kronleuchter,

vierarmig, grüne Bronze, wenig gebraucht, billig zu verkaufen: Scheffelstraße 7. *3.2.

Ein junges, kräftiges Chaisenpferd

ist preiswürdig zu verkaufen. Zu besichtigen: Augartenstraße 49, Vormittags. *2.2.

*3.3. Kanarienvögel,

echte Harzer, werden billig abgegeben bei **Karl Hock**, Karlstraße 24 im Hinterhaus, eine Treppe hoch.

Gesucht!

Ein **Piano** oder **moderner Flügel** im Auftrag gegen baar zu kaufen gesucht. **Pianolager** Friedrichsplatz 5.

*2.2 Ein Milchhandel

wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7992 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: **Erbprinzenstraße 21, 2. Stock.**

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: **Krenzstraße 10, bei der kleinen Kirche.**

S. M. Fisoht,
Antiquitäten-Handlung,
Kaiser-Passage 38 u. 40,
empfiehlt sich zum Ankauf von Antiquitäten, als: alten Möbeln, Uhren, Waffen, Porzellan, Krystall-Gegegenständen, Kerzenlüstern, alten und neuen Silber- und Bismuthen, Silber- u. Goldgegenständen etc. zu den höchsten Preisen. Eine Correspondenzkarte genügt und kommt in's Haus und nach auswärts.

Kost-Anerbieten.

Einige bessere Herren erhalten in einem guten Privatbause Mittag- und Abendtisch. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Meine Geschäftslokale und Wohnung befinden sich von jetzt ab

Karlstrasse 20,

gegenüber dem Reichskanzler.

Für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich meine verehrl. Kundschaft und Gönner um ferneres Wohlwollen.

Hochachtungsvoll

Lud. Karle,

21. Fahrräder, Mechanische Werkstätte, Nähmaschinen.

Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit mache ich die höfliche Anzeige, daß ich mit heutigem Tage mein Geschäft

126 Kaiserstraße 126,

gegenüber der Hof-Apotheke,

wieder eröffnet habe.

Um gütigen Zuspruch bittet höflichst

Em. Grötschel,

aus Karlsbad.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Hiermit beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich unter dem heutigen eine **Filiale** der Wurslerei von **Ludwig Käpple** errichtet habe. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine geehrte Kundschaft auf das Beste zu bedienen.

Karlsruhe, 5. November 1896.

Hochachtungsvoll

Pauline Schuler,

Hirschstraße 73,

nächst der Hirschbrücke.

Zur gest. Beachtung!

Auf verschiedene Anfragen hin bringen wir hiermit zur Kenntniß unserer verehrlichen Kundschaft, daß sich unser **Spezialgeschäft** in

Gummi-Waaren u. Linoleum
nach wie vor nur

21 Krenzstraße 21

befindet.

Eine Filiale hier am Plage ist von uns nicht errichtet.

Aretz & Cie.,

Spezial-Geschäft in Gummi-Waaren und Linoleum,
21 Krenzstraße 21.

LIEBIG Company's Fleisch-Extract.

FLEISCH-PEPTON

Die beste Würze
aller Fleisch-
speisen.
Ist aus reinem
Fleische bester
Sorte bereitet.

ist von vorzüglich bewährtem Erfolg zur
Stärkung Schwacher und Kranker.

8.2.

Zurückgesetzt.

Eine Parthie Buckskin, zu Herren- und Knaben-Anzügen, Paletots und Hosen
geeignet, empfehlen billigest

Tuchlager Gebrüder Hirsch,
Kaiserstraße 166, gegenüber der Feldherrnhalle.

Wir empfehlen hiermit unser großes Lager von

**Regulir-Füllöfen, Eisthalöfen, Oval-
öfen,**

**Säulenöfen, Kasernenöfen mit und ohne
Regulirvorrichtung,**

**transportablen Waschkesseln, Koch-
herden, Kohlenbecken, Kohlenlöffeln
etc. etc. zu den billigsten Preisen;**

ferner permanent brennende

Junker & Ruh-Oefen zu Fabrikpreisen.

Berg & Strauss,

Steinstraße 25.

26.10.

Massage

für Herren und Damen
im Friedrichsbad M. 1.—
10 Karten " 8.—
außerhalb der Anstalt " 1.20.

Freiburger 15 Frs.-Loose von
1861—1914.

80. Seriengziehung am 15. Oktober. Gewinnziehung
am 14. November 1896.

Serie	155	287	324	422	620	877	1289	1330	1431
	1583	1711	1755	1756	1872	1972	2013	2208	2210
	2255	2282	2392	2811	2905	3316	3335	3744	3970
	4117	4372	4504	4944	5081	5104	5262	5324	5657
	5790	5984	5935	5955	6345	6585	6618	6691	6929
	7022	7319	7662	7695	7842				

Kaiser Wilhelm-Passage

Automaten-Galle,

Ehrenswürdigkeit ersten Ranges.

Gedffnet: an Wochentagen von Morgens 8 Uhr bis Abends 9 Uhr,
an Sonn- und Feiertagen von Vormittags 11 Uhr bis Abends 9 Uhr.
NB. Verkauf von Automaten zu Original-Preisen.

Panorama Festhalleplatz.

Halbe Preise bis zur demnächst erfolgenden
Auswechselung des Bildes.

Die Verwaltung.

Für jeden Tisch! Für jede Küche!

Praktisches
Giesshähnchen



MAGGI'S SUPPENWÜRZE

Ihren Gebrauch wird damit ausserordentlich erleichtert, — sauber und bequem, — und ermöglicht auch die nur tropfenweise Verwendung der Würze.

Zu haben in allen Geschäften, die Maggi's Suppenwürze führen.

Garantie für absolute Reinheit.

Cacao Moser-Roth

Vereinigte Fabriken E. O. Moser & Cie. u. Wilh. Roth jr., Stuttgart. Verkaufsstellen durch Plakate ersichtlich.
In Folge des hohen Gehalts an Eiweis, Theobromin und Aroma stärkend, anregend und wohlschmeckend, löst sich leicht und vollständig und ist sehr ergiebig, daher ein billiges und gesundes Nahrungsmittel.

Bitte, lesen Sie.

Die noch vorrätigen, von mir früher geführten Artikel, als:

Knöpfe, Posamenten und Kurzwaaren

werden, um vollständig zu räumen,

zu fabelhaft billigen Preisen ausverkauft.

- Maschinensaden, Maschinenseide und Knopflochseide, große Rolle 2 Pfg.,
- Tailenstäbchen, weiß und farbig, Duzend 5 Pfg.,
- Lava-, Metall- und Strinnschnöpfe, 1a Qualität, Duzend 3 und 5 Pfg.,
- Taschenknöpfe, Posamentier- und Verlmutterknöpfe, Duzend 20, 30 Pfg.,
- Fouragères, Tailengarnituren, Täckchen und Ornamente, Stück 40, 50, 70 Pfg.,
- Passementriekärmel und Rockgarnituren zur Hälfte des Kostenpreises,
- Seiden-Sammts und Blüsch in vielen Farben, Meter Mk. 1.—, 1.50,
- Krimmer-Galons, schwarz und farbig, Mtr. 50 Pfg.,
- Federabfäße, schwarz und farbig, Mtr. 25 Pfg.,
- Garniturstoffe, Atlase, darunter sehr viele Reste, enorm billig.

Ich bitte ein verehrt Publikum, diese enorm billige Kaufsgelegenheit benützen zu wollen, da angeführte Artikel in aller Kürze geräumt sein müssen.

Josef Maier, Gde der Kaiser- und Ritterstraße.

NB. Die im Fenster trüb gewordenen Damenhemden, Hosen und Jacken, sowie Herren-Tag- und Nachthemden werden zur Hälfte des früheren Preises abgegeben.

Jaquettes, Capes u. Regenmäntel

sind in großer Auswahl **neu eingetroffen** und empfehle diese

= zu den anerkannt billigsten Preisen am Platze. =

Kaiser- u. Lammstraße-
Gde.

E. Cohen,

Kaiser- u. Lammstraße-
Gde.

Spezial-Geschäft für Damenconfection.

Café Nowack

empfehlen einen vorzüglichen **Mittagstisch** im Abonnement von 60 Pfg. an

Franz Schmierer,
Restaurateur.

126.

33.

Stottern!

Das naturgemäße **Sprachheil-Institut Heidelberg** hält in Karlsruhe, **Bähringerstraße 60b, 3. Stock**, einen Kursus für Stottern, Stammeln etc. ab und werden Anmeldungen **sofort** entgegengenommen. Prospekte gratis.

Damen-Confection.

In großer Auswahl zu bekannt billigen Preisen empfehle:

Jaquets in schwarz von 4 Mk. an und höher,
Jaquets in braun, blau u. modifarbig von 6 Mk. an bis zu den elegantesten,
 Regenmäntel, Frauenmäntel, Wintermäntel,
 Capes, Morgenkleider, Blousen, Unterröcke zc.
 zu sehr billigen Preisen.

Als hervorragend billig bezeichne **1 Capes** mit Capuschon zu **10 Mk.** und sind
 hievon in meinen Schaufenstern ausgestellt.

S. Krämer,

209 Kaiserstraße 209, gegenüber dem Friedrichsbad.

Jacken-, Mäntel- und Cape-Stoffe

in schwarz und farbig

empfehl billigt

Carl Büchle,

149 Kaiserstrasse 149.

Regulir-Füll-Oefen

in größter Auswahl zu den billigsten Preisen, sowie
Oval-Oefen, Eisthal-Oefen, Kasern-Oefen mit und ohne Regulir-
 vorrichtung, **Säulen-Oefen u. s. w.,**

Circulations-Füll-Oefen,

permanent brennende, regulirbare,

von **Junker & Ruh, zu Fabrikpreisen,**
 ferner **Kochherde, Coaksfäller, Kohlenkasten, Kohlentöfel** zc.
 empfehlen

J. Ettliger & Wormser,

Herrenstraße 13.



Strassburger Pferde-Loose.

1000 Gewinne i. W. von 25 000 Mk.

Ziehung sicher 20. November 1896.

Loose à 1 M., 11 Loose für 10 M., Porto und Liste 25 Pf. extra, empfiehlt **J. Stürmer, General-Agent, Strassburg i. E., Langestraße 107,**
 und bei Hauptagentur **Karl Götz, Lederhdlg., Hebelstr. 15, Eugen Dahlemann, Gg. Hoehr, Jul. Link, Seb. Ränich, J. Dehler, L. Wegmann.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Regel in Karlsruhe.